Stand: 13.12.2025 05:01:12

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/18815

"Landmaschinentechnisches Brauchtum stärken - Schlepper-Gespann-Ausfahrten mit Personentransport entkriminalisieren"

Vorgangsverlauf:

- 1. Initiativdrucksache 17/18815 vom 30.10.2017
- 2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/19331 des KI vom 15.11.2017
- 3. Beschluss des Plenums 17/19669 vom 12.12.2017
- 4. Plenarprotokoll Nr. 119 vom 12.12.2017



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

30.10.2017 Drucksache 17/18815

Antrag

der Abgeordneten Volker Bauer, Oliver Jörg, Dr. Florian Herrmann, Josef Zellmeier, Norbert Dünkel, Alexander Flierl, Max Gibis, Manfred Ländner, Otto Lederer, Ludwig Freiherr von Lerchenfeld, Andreas Lorenz, Dr. Hans Reichhart, Peter Tomaschko CSU

Landmaschinentechnisches Brauchtum stärken – Schlepper-Gespann-Ausfahrten mit Personentransport entkriminalisieren

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich bei der Bundesregierung für den Erlass einer Verordnung einzusetzen, nach der die Genehmigungsbehörden an den Landratsämtern angehalten sind, sog. Oldtimerbzw. Schleppervereinen die benötigten Ausnahmegenehmigungen für bis zu zwei Ausfahrten pro Jahr mit nichtkommerzieller Personenbeförderung von maximal acht Personen pro Anhänger auf einem Gespann aus Schlepper und dafür geeignetem Anhänger zu erteilen.

Ziel ist es, diese Fahrten mit Fahrten mit Faschingswagen zu Brauchtumsveranstaltungen gleichzustellen

Eine Ausnahmegenehmigung soll danach erteilt werden, wenn

- die Kommune die Ausfahrten als Veranstaltung zum Erhalt kraftfahrzeugtechnischen Kulturgutes ausgewiesen hat,
- die Fahrtrouten vorher den jeweils zuständigen Straßenverkehrsbehörden (Gemeinde bzw. Landratsamt) bekanntgegeben und genehmigt worden sind

und wenn

 das Fahrzeug und der Fahrzeugführer den Anforderungen des "Merkblatts zur Begutachtung von Fahrzeugkombinationen zur Personenbeförderung und zur Erteilung der erforderlichen Ausnahmegenehmigungen" (VkBl. 2004. S. 191 ff) entsprechen.

Begründung:

Der Antrag verfolgt nicht das Ziel "Jubelfahrten" (Aufstiegszüge, Abiturfeiern, Vatertagsfeiern etc.) mit Zugmaschine und Anhänger generell zu legalisieren. Es geht darum, Vereinen, die sich dem Erhalt landmaschinentechnischer Oldtimer verschrieben haben, analog zu Faschingsvereinen, eine begrenzte Zahl von Ausfahrten zu ermöglichen. Es gibt eine Vielzahl von Schlepper- und Oldtimerfreunden in Bayern, die ein- bis zweimal pro Jahr Ausfahrten veranstalten, bei denen Gespanne aus historischen Zugmaschinen und Anhänger zur nichtkommerziellen Personenbeförderung zum Einsatz kommen. Dies ist im Kontext eines landwirtschaftlichen Einsatzes ebenso gestattet wie zu Brauchtumsveranstaltungen. Da die Fahrten bislang - anders als Faschingszüge - nicht als Brauchtumsveranstaltungen gewertet werden können, ist der Zugführer, wenn keine Ausnahmegenehmigung erteilt ist, regelmäßig mit dem Tatvorwurf der Personenbeförderung auf der Ladefläche eines Anhängers, der nicht in der Land- und Forstwirtschaft eingesetzt ist, nach § 21 Abs. 2, § 49 der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO); § 24 des Straßenverkehrsgesetzes (StVG); Nr. 97 des Bußgeldkatalogs (BKat) konfrontiert. Auch wenn dies nur mit einem Verwarngeld geahndet wird - und hier oftmals behördlicherseits vielerorts "die Augen zugedrückt" werden, so besteht im Falle eines Unfalls durch den fehlenden Versicherungsschutz (durch fehlende Ausnahmegenehmigung) ein auch finanziell bedeutsames Risiko, aufgrund fahrlässiger Körperverletzung § 229 des Strafgesetzbuchs (StGB) belangt zu werden.

Es ist daher nicht nachvollziehbar, wieso für – privat oder kommunal betriebene - "Kurlokomotiven", die zum Teil aus verkehrstechnisch riskanten Gespannen bestehen, Ausnahmegenehmigungen für regelmäßige Fahrten bestehen, bzw. das Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr 2015 klarstellte, dass auch Fahrten mit Faschingswagen zu und von Faschingszügen – also auch auf nicht abgesperrten Strecken, selbst mit grünem Kennzeichen – zulässig sind, sofern die Kommune die Zielveranstaltung als Brauchtumsveranstaltung ausgewiesen hat, es jedoch verantwortlich handelnden Vereinen ohne Faschingshintergrund de facto bislang untersagt bleibt, unter Beachtung wichtiger und notwendiger technischer Voraussetzungen Dritten das Erleben des von Ihnen gepflegten und vor allem im Freistaat Bayern bedeutsamen landmaschinentechnischen Brauchtums an ein bis zwei Anlässen pro Jahr zu ermöglichen.

Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

15.11.2017 Drucksache 17/19331

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

Antrag der Abgeordneten Volker Bauer, Oliver Jörg, Dr. Florian Herrmann u.a. CSU Drs. 17/18815

Landmaschinentechnisches Brauchtum stärken - Schlepper-Gespann-Ausfahrten mit Personentransport entkriminalisieren

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung

Berichterstatter: Otto Lederer Mitberichterstatterin: Eva Gottstein

II. Bericht:

- 1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
- Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 81. Sitzung am 15. November 2017 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:

CSU: Zustimmung SPD: Zustimmung

FREIE WÄHLER: Zustimmung B90/GRÜ: Enthaltung

Zustimmung empfohlen.

Dr. Florian Herrmann

Vorsitzender



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

12.12.2017 Drucksache 17/19669

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Volker Bauer, Oliver Jörg, Dr. Florian Herrmann, Josef Zellmeier, Norbert Dünkel, Alexander Flierl, Max Gibis, Manfred Ländner, Otto Lederer, Ludwig Freiherr von Lerchenfeld, Andreas Lorenz, Dr. Hans Reichhart, Peter Tomaschko CSU

Drs. 17/18815, 17/19331

Landmaschinentechnisches Brauchtum stärken – Schlepper-Gespann-Ausfahrten mit Personentransport entkriminalisieren

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich bei der Bundesregierung für den Erlass einer Verordnung einzusetzen, nach der die Genehmigungsbehörden an den Landratsämtern angehalten sind, sog. Oldtimerbzw. Schleppervereinen die benötigten Ausnahmegenehmigungen für bis zu zwei Ausfahrten pro Jahr mit nichtkommerzieller Personenbeförderung von maximal acht Personen pro Anhänger auf einem Gespann aus Schlepper und dafür geeignetem Anhänger zu erteilen.

Ziel ist es, diese Fahrten mit Fahrten mit Faschingswagen zu Brauchtumsveranstaltungen gleichzustellen.

Eine Ausnahmegenehmigung soll danach erteilt werden, wenn

- die Kommune die Ausfahrten als Veranstaltung zum Erhalt kraftfahrzeugtechnischen Kulturgutes ausgewiesen hat,
- die Fahrtrouten vorher den jeweils zuständigen Straßenverkehrsbehörden (Gemeinde bzw. Landratsamt) bekanntgegeben und genehmigt worden sind

und wenn

das Fahrzeug und der Fahrzeugführer den Anforderungen des "Merkblatts zur Begutachtung von Fahrzeugkombinationen zur Personenbeförderung und zur Erteilung der erforderlichen Ausnahmegenehmigungen" (VkBl 2004. S. 191 ff) entsprechen.

Die Präsidentin

I.V.

Inge Aures

II. Vizepräsidentin

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet

Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet: Ich rufe Tagesordnungspunkt 2 auf:

Abstimmung

über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die Fraktionen der CSU, der SPD, der FREI-EN WÄHLER und von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. Gegenstimmen? – Sehe ich keine. Stimmenthaltungen? – Auch nicht. Fraktionslose Kollegen sind nicht anwesend; dann hat sich das erübrigt. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

zur 119. Vollsitzung am 12. Dezember 2017

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 2)

Es bedeuten:	
(E)	einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
(G)	Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
(ENTH)	Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder
	Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
(A)	Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder
	Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
(Z)	Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Strategien gegen weibliche Altersarmut Drs. 17/15853, 17/19307 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Klaus Adelt, Dr. Paul Wengert, Prof. Dr. Peter Paul Gantzer u.a. SPD Expertenanhörung: Sicherung der wohnortnahen Versorgung in der Kommune Drs. 17/16508, 17/18979 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

3.	Antrag der Abgeordneten Natascha Kohnen, Annette Karl, Bernhard Roos u.a. SPD Gut leben in der Stadt XVI Alternative Antriebe im innerstädtischen Verteilerverkehr voranbringen Drs. 17/16644, 17/19462 (A)			gen
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	l Technologie
	csu	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A			
4.	Antrag der Abgeordner Martin Stümpfig u.a. un Verbesserung der Umv Drs. 17/16669, 17/194	nd Fraktion (BÜNDNIS weltrichtlinien im öffen	90/DIE GRÜNEN)	
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	I Technologie
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	ENTH	A	
5.	Antrag der Abgeordner Jutta Widmann u.a. un Wochenarbeitszeit in d Drs. 17/16786, 17/193	d Fraktion (FREIÉ W <i>Ä</i> ler Gastronomie		
	Votum des federführer Arbeit und Soziales, Ju		egration	
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	A		A
6.	Antrag der Abgeordner Andreas Lotte u.a. SPI Digitalisierung bündeln Drs. 17/16807, 17/194	D ı – Jetzt handeln	scha Kohnen,	
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	l Technologie
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A			

7.	Martin Stümpfig u.a. u			en.
		nden Ausschusses für n, Infrastruktur, Bau un	d Verkehr, Energie und	d Technologie
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	ENTH		Z
8.	Martin Stümpfig u.a. u	eten Katharina Schulze Ind Fraktion (BÜNDNIS ern durch Verteilnetzbe 167 (A)	S 90/DIE GRÜNEN)	
		nden Ausschusses für n, Infrastruktur, Bau un	d Verkehr, Energie und	d Technologie
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A			Z
9.	Antrag der Abgeordne "100 Prozent reines Bi Drs. 17/17748, 17/193	enenwachs" als gesch	Arnold, Florian von Bru ützter Begriff auch für I	ınn u.a. SPD mker
	Votum des federführer Ernährung, Landwirtsc			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	Z	Z	Z
10.	Antrag der Abgeordne Bernhard Roos SPD Ausbau der S 4 voran Drs. 17/17753, 17/194	treiben	ein, Kathrin Sonnenho	Izner,
		nden Ausschusses für n, Infrastruktur, Bau un	d Verkehr, Energie und	d Technologie
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A		Z	Z

11.		lung von Entwicklungs	eorg Rosenthal, Inge <i>F</i> hilfegeldern!	Aures u.a. SPD
		nden Ausschusses für angelegenheiten sowie	regionale Beziehunge	n
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A		Z	Z
12.	Sicherung der Gewäs	sergüte in Bayern Teil nenergebnissen des Fo Grundwasserschutz"		üller u.a. SPD
	Votum des federführe Ernährung, Landwirts	nden Ausschusses für chaft und Forsten		
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z			
13.	Sicherung der Gewäs Demonstrationsbetrie	eten Horst Arnold, Flor sergüte in Bayern Teil be zur gewässerschon		
	Drs. 17/17971, 17/193	351 (A)		arturig
		nden Ausschusses für		artung
	Votum des federführe	nden Ausschusses für		GRÜ
	Votum des federführe Ernährung, Landwirts	nden Ausschusses für chaft und Forsten		
14.	Votum des federführe Ernährung, Landwirts CSU Antrag der Abgeordne Angelika Schorer u.a.	enden Ausschusses für chaft und Forsten SPD Eten Anton Kreitmair, E CSU mit Boden – Schädlich	FREIE WÄHLER	GRÜ
14.	Votum des federführe Ernährung, Landwirts CSU Antrag der Abgeordne Angelika Schorer u.a. Schonender Umgang Drs. 17/18032, 17/194 Votum des federführe	snden Ausschusses für chaft und Forsten SPD eten Anton Kreitmair, E CSU mit Boden – Schädlich 469 (G)	FREIE WÄHLER A Dr. Otto Hünnerkopf, ne Bodenveränderunge	GRÜ A
14.	Votum des federführe Ernährung, Landwirts CSU Antrag der Abgeordne Angelika Schorer u.a. Schonender Umgang Drs. 17/18032, 17/194 Votum des federführe	snden Ausschusses für chaft und Forsten SPD eten Anton Kreitmair, E CSU mit Boden – Schädlich 469 (G)	FREIE WÄHLER A Dr. Otto Hünnerkopf, ne Bodenveränderunge	GRÜ A

15.	Antrag der Abgeordneten Horst Arnold, Florian von Brunn, Ruth Müller u.a. SPD Afrikanische Schweinepest in Tschechien Teil I – Hilfsmittel für unsere Jägerinnen und Jäger Drs. 17/18272, 17/19352 (E)			
	Votum des federführenden Ausschusses für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
16.	Antrag der Abgeordne Afrikanische Schweine Unterstützung unser b Drs. 17/18273, 17/193	epest in Tschechien Te ayerischen Jägerinner	eil II –	
	Votum des federführer Ernährung, Landwirtsd			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
				Z
17.	Antrag der Abgeordne Thorsten Glauber u.a. Verwendung der Breit Drs. 17/18276, 17/194	und Fraktion (FREIE \ bandfördermittel		
	Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
				Z
18.	Markus Ganserer u.a	eten Katharina Schulze . und Fraktion (BÜNDI kraummanagement: H 338 (A)	NIS 90/DIE GRÜNEN)	ı den Kommunen
		enden Ausschusses für Innere Sicherheit und		
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	Z	A	Z

19.	Antrag der Abgeordne Verena Osgyan u.a. u Kein Ausbau datensch Drs. 17/18337, 17/193	nd Fraktion (BÜNDNIS autzfeindlicher, diskrim	S 90/DIE GRÜNEN)	<i>r</i> achung
	Votum des federführer Kommunale Fragen, Ir		Sport	
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
				Z
20.	Antrag der Abgeordne Markus Ganserer u.a. Taktverdichtung auf de Drs. 17/18338, 17/194	und Fraktion (BÜNDN er Bahnstrecke Mühldd	IIS 90/DIE GRÜNEN)	
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	d Technologie
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
				Z
21.	Antrag der Abgeordne Kathi Petersen u.a. SF Nachhaltige Förderung Drs. 17/18359, 17/194	PD g von Studierendenwo		
	Votum des federführer Wissenschaft und Kun			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A		Z	Z
22.	Antrag der Abgeordne Freiwilligkeit vor Ordnu von zusätzlichen Lage aus der Tierhaltung Drs. 17/18362, 17/193	ungsrecht – Investition rkapazitäten im Bereic	sprogramm zur Schaff	ung
	Votum des federführer Ernährung, Landwirtsc			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A			Z

23.	. Antrag der Abgeordneten Harald Güller, Dr. Paul Wengert, Ruth Waldmann u.a. SPD Vereinfachung der Genehmigung von Übungsfahrten von ehrenamtlichen Rettungskräften auf bayerischen Gewässern Drs. 17/18366, 17/19348 (A)			itlichen
	Votum des federführer Kommunale Fragen, Ir		Sport	
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A			Z
24.	Klaus Adelt u.a. SPD	punktkontrollen effizie	ul Gantzer, Dr. Paul W	engert,
		nden Ausschusses für nnere Sicherheit und		
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
				Z
25.	Antrag der Abgeordne Eric Beißwenger u.a. (Nachhaltigen Waldum Drs. 17/18391, 17/193	CSU bau weiter voranbringe		er,
	Votum des federführer Ernährung, Landwirtsc			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z			Z
26.	Antrag der Abgeordne Klaus Adelt u.a. SPD Personalzuteilung für o Drs. 17/18445, 17/194	das Polizeipräsidium C		engert,
	Votum des federführer Kommunale Fragen, Ir			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A		Z	ENTH
	Die Fraktion FREIE WÄHLER hat beantragt, das Votum "Zustimmung" der Abstimmung zu Grunde zulegen			

27.		eten Bernhard Roos, A erstoffantriebs im Zugv 472 (A)		Kohnen u.a. SPD
		enden Ausschusses für n, Infrastruktur, Bau ur		d Technologie
	csu	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	Z		
28.	Antrag der Abgeordne Andreas Lotte u.a. SP Regionale Energieage Drs. 17/18448, 17/194	D enturen fördern!	Annette Karl,	
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	d Technologie
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	Z		
29.	Antrag der Abgeordne Mordanschlag vom 22 Motive und Hintergrün Drs. 17/18473, 17/193	.07.2016 beim Olympi de des Täters David S	a-Einkaufszentrum in N	
	Votum des federführer Kommunale Fragen, I	nden Ausschusses für nnere Sicherheit und S	port	
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
30.		nd Fraktion (FREIĒ W <i>Ì</i> n – Gefahren erkenner	HLER)	
	Votum des federführer Ernährung, Landwirtsc			
	csu	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	Z		ENTH

31.	. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Markus Ganserer u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Nachwuchsgewinnung in den technischen Diensten Drs. 17/18498, 17/19300 (E)			
	Votum des federführer Fragen des öffentliche			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
32.	Antrag der Abgeordner Dr. Otto Hünnerkopf u. Alm- und Alpbewirtsch Verbreitung des Wolfs entgegentreten Drs. 17/18572, 17/194	a. CSU aftung sowie Weidebe in den bayerischen Al	wirtschaftung erhalten	
	Votum des federführer Ernährung, Landwirtsc			
	csu	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
		A		A
33.	Antrag der Abgeordner Markus Ganserer u.a. Sturmholz liegen lasse Drs. 17/18586, 17/193	und Fraktion (BÜNDN n – Potenziale für Nat	IS 90/DIE GRÜNEN)	nutzen
	Votum des federführer Ernährung, Landwirtsc			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	ENTH	A	
34.	Antrag der Abgeordner Eric Beißwenger u.a. C Anerkennung von Bien Drs. 17/18587, 17/194	CSU Jenweiden	scher, Angelika Schore	er,
	Votum des federführer Ernährung, Landwirtsc			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ

35.	Antrag der Abgeordneten Angelika Schorer, Gudrun Brendel-Fischer, Eric Beißwenger u.a. CSU Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse in Bayern zukunftsfähig ausrichten Drs. 17/18785, 17/19449 (E)			
	Votum des federführer Ernährung, Landwirtsc			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
		Z	Z	
36.	Antrag der Abgeordne und Fraktion (FREIE V Bayerisches Kulturlan- von extensiver Grünla Drs. 17/18593, 17/194	VÄHLER) dschaftsprogramm wie ndnutzung auch über	eder attraktiver gestalte	en: Förderung
	Votum des federführer Ernährung, Landwirtsd			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	A		A
37.	Antrag der Abgeordne Susann Biedefeld u.a. Unterschiedliche Beha Entschädigungsleistur Drs. 17/18654, 17/194	SPD andlung von Sturmschangen bei Unwetter		
	Votum des federführer Ernährung, Landwirtsd			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z			
38.	Antrag der Abgeordne Florian von Brunn u.a. Verbot der Haltung be Drs. 17/18655, 17/193	SPD stimmter wild lebende		
	Votum des federführer Umwelt und Verbrauch			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	Z	ENTH	ENTH
	Die SPD-Fraktion hat zu Grunde zu legen	t beantragt das Votur	n "Zustimmung" der	Abstimmung
	U			

39.	Antrag der Abgeordneten Natascha Kohnen, Annette Karl, Andreas Lotte u.a. und Fraktion (SPD) Keine bürokratischen Monster beim Stromleitungsbau – gesetzliche Möglichkeiten ausschöpfen Drs. 17/18698, 17/19474 (E)			
	Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Techno			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
				Z
40.	Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Eva Gottstein u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Anpassung des Gleichstellungsgesetzes – Regelungen zum Schutz vor sexueller Belästigung aufnehmen Drs. 17/18722, 17/19301 (E) Votum des federführenden Ausschusses für Fragen des öffentlichen Dienstes			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
41.	Antrag der Abgeordneten Dr. Florian Herrmann, Josef Zellmeier, Norbert Dünkel u.a. CSU Prüfung von Vereinfachungsmöglichkeiten bei der Genehmigung von Motorboot Übungsfahrten ehrenamtlicher Rettungskräfte auf bayerischen Gewässern Drs. 17/18814, 17/19349 (ENTH) Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	团	ENTH		Z
42.	Antrag der Abgeordneten Volker Bauer, Oliver Jörg, Dr. Florian Herrmann u.a. CSU Landmaschinentechnisches Brauchtum stärken – Schlepper-Gespann-Ausfahrten mit Personentransport entkriminalisieren Drs. 17/18815, 17/19331 (ENTH)			
	Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport			
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
				ENTH